

Trotz Corona: Der kleine HSV mit „SgH“-Aktion

„Holdorf bewegt“ statt „Sportschau“: Auch ohne Hallenfußball-Turnier wird gesammelt

Holdorf (sha). Kontaktbeschränkungen und Co. bringen das Vereinsleben quasi zum Erliegen. Nichtsdestotrotz veranstaltet der SV Holdorf auch in diesem Jahr eine Veranstaltung zugunsten der OV/KSB-Aktion „Sportler gegen Hunger“.

Vom 8. Januar (Freitag, 17.30 Uhr) bis Sonntag (10. Januar, 19.00 Uhr) ruft der kleine HSV alle Holdorfer und weitere Interessierte auf, sich zu bewegen – egal in welcher Form. „Da sind keine Grenzen gesetzt, man soll sich einfach im Rahmen seiner Möglichkeiten bewegen“, erklärt Jan-Bernd Echtermann, einer der Organisatoren. Um trotz der Beschränkungen „ein Gemeinschaftsgefühl zu schaffen“, können von der Teilnahme auf Instagram Bilder unter dem Hashtag (#holdorfbewegt) hochgeladen werden, sagt Echtermann.



Auch ohne Turnier gibt's Lose: In diesem Jahr findet die Holdorfer „SgH“-Aktion anders als sonst statt. Foto: Vollmer

Das Spendenkonto wird ab dem 2. Januar (Samstag) geöffnet. Für Menschen, die zehn Euro oder mehr spenden, gibt's einen Bonus oben drauf. Sie nehmen an einer Verlosung teil und können Gutscheine der Sponsoren des Vereins gewinnen. Dafür muss im Verwendungszweck der Name und eine dreistellige Zahl angegeben werden.

Normalerweise hätte Anfang Januar die „HSV-Sportschau“ bestehend aus dem HSV-internen Turnier sowie dem Volksbanken-Supercup stattgefunden. „Das geht dieses Mal leider nicht“, erklärt Echtermann: „Alle Vereine haben in Sachen Einnahmen arge Probleme. Nichtsdestotrotz geht es uns ja gut und wir wollen auch in diesem Jahr Menschen helfen, denen es überhaupt nicht gut geht und hungern müssen.“